Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 26. Donnerstag, den 30. Januar 1845.

Angekommene Fremde vom 28. Januar.

Hr. Kaufm. Speyer aus Grätz, Hr. Gutsb. v. Chłopowski aus Zdroy, l im Hôtel de Bavière; Hr. Gutsb. v. Kaminski aus Gulczewo, Frau Gutsb. Wasielewska aus Karczewo, l. im goldnen Löwen; Hr. Kaufm. Voß aus Stettin, l. in der goldnen Gans; Hr. Gutsverw. Snowacki aus Wroniawy, die Hrn. Gutsb. Sperling aus Kikowo, v. Brzeżański aus Chowny, l. im Hôtel de Saxe; die Hrn. Gutsb. v. Kościelski aus Trebschen, v. Koczorowski a. Jasin, Klycurski a. Piwkow, Willmann a. Saule, Hr. Gutsp. Nitschke a. Smolowice, Hr. Güteragent Schöning aus Buk, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Gutsb. v. Radoński aus Siekierki, Hr. Landschaftsrath v. Węsierski aus Napachanie, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Oek. Förster aus Pakosław, die Hrn. Kaufl. Bock aus Wreschen, Rosendorf aus Wronke, Hr. Cigarrenfabr. Goldmann a. Wollstein, l. im Eichborn; die Hrn. Gutsb. Nieczkowski a. Gorazdowo, v. Bojanowski a. Skóraszewice, l. im Bazar; Hr. Gen.-Bev. Lichtenstädt aus Pamiątkowo, Hr. Probst Löffler a. Ludom, l. im Hôtel de Paris; Hr. Partik. Bar. v. Knorr aus Berlin. Hr. Dom.-Beamter Beuther aus Löhme, Hr. Fabrikb. Rohodius aus Sinzig a. R., Hr. Lehrer Postel aus Parchwitz, die Hrn. Kaufl. Gerlach aus Frankfurt a. M., Gehrich aus Salzgitter, Drey aus Berlin, l. im Hôtel de Rome; die Hrn. Kaufl. Arnstein a Berlin, Malke a. Pinne, Hirschfeld aus Neustadt b. P., l. im Eichkranz; Hr. Geistl. Klupp aus Gnesen, die Hrn. Gutsb. Mann aus Szczudrow, v. Bronisz a. Bieganowo, Mąkowski a. Golenczewo, Matecki aus Sierakowo, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Gutsb. Seredynski aus Chocliszewice, l. im Hôtel de Cracovie; Hr. Gutsb. v. Chylewski a. Krzedaczewo, Hr. Amts-Aktuar v. Czamański aus Jerka, l. im schwarzen Adler.

1) **Aufgebot.**

Land- und Stadt-Gericht zu Posen,
den 1. Januar 1845.

Alle diejenigen unbekannten Personen, welche als Eigenthümer, Cessionarien, Pfandinhaber oder sonst Berechtigte, Ansprüche an diejenigen 78 Thlr. 29 sgr. 2 pf. zu haben vermeinen, welche bei der Vertheilung der Kaufgelder des im Wege der Subhastation verkauften Grundstücks der Bäcker Thomas und Kunigunde Swierczynskischen Eheleute, No. 16. hier auf der Vorstadt Ostrowek, auf die aus der Obligation der Swierczynskischen Eheleute vom 18. Juli 1805 ex decreto vom 16. März 1806 in das Hypothekenbuch Rubr. III. Nro. 1. für den minorennen Joseph Cugierski eingetragenen Forderung von 53 Thlr. 4 Sgr. $8\frac{1}{4}$ pf. nebst Zinsen zugetheilt worden, und in Ermangelung des Hypotheken-Dokuments zu einer Spezialmasse deponirt worden sind, werden hierdurch vorgeladen, sie in dem am 29. April 1845 Vormittags um 10 Uhr vor dem Deputirten Landgerichts-Rath Ribbentrop in unserm Partheienzimmer anstehenden Termine bei Vermeidung der Ausschließung anzumelden.

Wezwanie.

Sąd Ziemsko-miejski w Poznaniu,
dnia 1. Stycznia 1845.

W kiędze hypotecznéj nieruchomości tu w Poznaniu na przedmieściu Ostrowek pod liczbą 16. leżącéj, do Tomasza Swierczyńskiego piekarza i żony jego Kunegundy należącéj, zahypotekowane były z obligacyi wspomnionych małżonków Swierczyńskich z dnia 18. Lipca 1805. r. w dziale III. Nr. 1. na mocy rozrządzenia z dnia 16. Marca 1806. r. 53 tal. 4 dgr. $8\frac{1}{4}$ fen. z prowizyą dla małoletniego Józefa Cugierskiego. Nieruchomość ta została drogą subhastacyi przedaną. Przy podziale summy kupna przypadło na wierzytelność rzeczoną 78 tal. 29 sgr. 2 fen., które dla nieprzystawienia dokumentu na zahypotekowaną wierzytelność wystawionego do massy specyalnéj złożone zostały. Wzywają się przeto wszyscy, którzy jako właściciele, cessyonaryusze, posiadacze zastawni lub inni, do summy wspomnionéj pretensye jakie mieć sądzą, aby się z takowemi w terminie na dzień 29. Kwietnia 1845. przypadającym, w izbie naszéj stron przed Sędzią Ribbentrop o godzinie 10. zrana zgłosili, inaczéj bowiem z niemi wyłączeni zostaną.

2) Bekanntmachung. Die Johanna Wilhelmine Richter, verehel. Sadlowska zu Czarnikau hat, nachdem sie am 20. Oktober d. J. ihre Großjährigkeit erreicht, mit ihrem Ehemann, dem Tischler Samuel Sadlowski die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schönlanke, den 7. December 1844.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Podaje się niniejszém do publicznéj wiadomości, że Joanna Wilhelmina Richter zamężna Sadlowska z Czarnkowa, doszedłszy na dniu 20. Października r. b. swoją doletność, w terminie dnia 7. m. b. przy pokwitowaniu z prowadzonéj nad nią opieki z mężem swoim, stolarzem Samuelem Sadłowskim, wspólność majątku i dorobku wyłączyla.

Trzcianka, dnia 7. Grudnia 1844.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

3) Der Einwohner Johann Christoph Purath und dessen Ehefrau Anna Christine geb. Lange aus Radwonke haben mittelst Ehevertrages vom 13. December v. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schneidemühl, am 4. Januar 1845.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do publicznéj wiadomości, że Jan Krysztof Purath najemnik i tegoż żona, Anna Krystyna Lange z Radwonki, kontraktem przedślubnym z dnia 13. Grudnia r. p., wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Piła, dnia 4. Stycznia 1845.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

4) Die Verlobung unserer ältesten Tochter Ida mit dem Kaufmann Herrn Gustav Sander aus Posen, beehren wir uns Freunden und Bekannten ergebenst anzuzeigen. Thorn, den 24. Januar 1845.

Julius Goldschmidt nebst Frau.

---

5) U Günthera w Lesznie właśnie wyszło i można dostać u Braci Szerków w Poznaniu: Kazanie przez X. Förstera. Cena 12 grp.

---

6) Der Oscar Balduin Rudolph Wolff, 17 Jahr alt, welcher seit dem 21. Januar c. hier in Posen vermißt wird, hat seine Eltern, Geschwister, Verwandte in die tiefste Trauer versetzt. Möge er in die Arme der Seinigen, die ihn liebevoll empfangen werden, zurückkehren. — — Höre Oscar! — dein trostloser Vater bittet, kehre zurück, mache uns alle glücklich.

7) Hiermit die ergebene Anzeige, daß mein Sohn Leopold von jetzt ab aus meinem Wein-Geschäfte getreten, um für seine eigene Rechnung in Posen ein Ungar-Wein-Geschäft zu etabliren. Möge derselbe meinen Geschäftsfreunden dort und in der Umgegend besonders empfohlen sein, und das mir bisher geschenkte Vertrauen auf ihn übertragen werden. Joseph Goldenring aus Raszkow.

Auf obige Annonce Bezug nehmend, zeige ich ergebenst an, daß ich vom heutigen Tage hierorts alter Markt Nr. 62. ein Geschäft mit Ungarweinen en gros und en detail etablirt habe. Directe Einkäufe bedeutender Quantitäten in Ungarn werden es mir möglich machen, in Preis und Güte das Billigste und Beste zu bieten. Indem ich pünktliche und reelle Bedienung verspreche, mache ich insbesondere auf fette und leichte 41er in heller Farbe aufmerksam.

Posen, den 29. Januar 1845. Leopold Goldenring.

---

8) Die neue Berliner Polsterwaaren-Handlung, Markt Nr. 62. an der Breslauer Straße empfiehlt eine Auswahl modernster Sopha's, Schlaf-Sopha's, Chaiselong's mit Maschinerie, Eisensopha's nach größter Bequemlichkeit, Sprungfeder-Matratzen, Lonjetten und Lomberkränze zur Verzierung der Gardinen u. s. w. Als Selbstverfertiger genannter Gegenstände bin ich im Stande, die billigsten Preise zu berechnen, so wie für die Dauer zu garantiren. L. Neumann, Tapezierer.

---

9) A. Rowland & Sohn, Nr. 20. Hatten-Garden in London, weltberühmtes Macassar-Oel, welches einzig und allein Haare hervorbringt und sie erhält, ist nur ächt zu haben bei J. Mendelsohn in Posen, Breslauer Straße Nr. 4.

---

10) Auf dem Dominio Złotnik bei Posen stehen gute Mauersteine zum Verkauf.

---

11) Ausgezeichnet schöne Berliner Glanzlichte, hellbrennend, verkaufen wir jetzt das richtige Pfund für 5 Sgr. 2 Pf., weiße trockene Seife zu $3\frac{1}{2}$ und 4 Sgr. das Pfund, ächte Wachslichte und künstliche Wachslichte billigst, besten großkörnigen Caroliner Reis à Pfund 3 Sgr., Perlgraupe à Pfund 3 Sgr., Hausenblase à Loth $4\frac{1}{2}$ Sgr., ganz reinschmeckenden, aber nicht gefärbten besten Cuba-Caffee, à Pfund 9 Sgr., so wie auch alle andern Artikel zu den allerbilligsten Preisen.

A. Pakscher & Comp., Wronkerstraße Nr. 19.

---

12) Redouten-Anzeige. Sonnabend den 8. Februar: Große Redoute im Schauspiel-Hause, wozu ergebenst einladet

Ernst Vogt, Direktor des hiesigen Stadt-Theaters.